

Information zu der Verarbeitung personenbezogener Daten
gem. Art. 13 DSGVO im Klinikum Stadt Soest

Rückverfolgbarkeit im Rahmen von Covid-19 Erkrankungen

Bezeichnung	Beschreibung
Wer ist die Verantwortliche der Datenverarbeitung?	KlinikumStadtSoest gGmbH Senator-Schwartz-Ring 8 59494 Soest Telefon: 0 29 21/9 0-0 Telefax: 0 29 21/6 56 20 info@klinikumstadtsoest.de
Wie erreichen Sie unsere Datenschutzbeauftragte?	Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte unter der folgenden Kontaktadresse: datenschutz@klinikumstadtsoest.de
Für welchen Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?	Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Rückverfolgbarkeit im Rahmen von Covid-19 Erkrankungen gem. der folgenden Rechtsgrundlagen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verarbeitung aufgrund des öffentlichen Interesses der Gesundheitsversorgung in Verbindung mit den Empfehlungen und Maßnahmen des Robert-Koch-Instituts – Art. 11 Abs. 2 lit. i DSGVO ▪ Rückverfolgbarkeit - § 5 Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Fassung vom 01. Juli 2020)
Wer hat Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten (intern und extern)?	Interne Stellen: Hygieneabteilung Externe Stellen: Gesundheitsamt, Aufsichtsbehörden Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten von Ihnen in einen Drittstaat findet dabei nicht statt.
Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?	Wir speichern Ihre Daten für die Dauer von vier Wochen. Im Anschluss an die genannte Aufbewahrungsfrist werden alle Daten unverzüglich gelöscht.
Würden Ihnen Nachteile entstehen, wenn Sie uns die Daten nicht zur Verfügung stellen?	Sofern Sie die erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Ihnen kein Einlass in unsere Räumlichkeiten gewähren. Infektionsketten können nicht rückverfolgt werden und Sie können in einem Ausbruchfall nicht benachrichtigt werden

<p>Welche Rechte stehen Ihnen zur Verfügung?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Recht auf Auskunft ▪ Recht auf Berichtigung ▪ Recht auf Löschung ▪ Recht auf eingeschränkte Verarbeitung ▪ Recht auf Datenübertragung 	<p>Sie haben uns gegenüber bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auskunft darüber zu verlangen, welche Daten von Ihnen bei uns verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO); ▪ Ihre Daten berichtigen oder löschen zu lassen, soweit nicht unser berechtigtes Interesse oder eine gesetzliche Verpflichtung der Verarbeitung entgegensteht (Art. 16, 17 DSGVO); ▪ Die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken (Art. 18 DSGVO); ▪ Auf Datenübertragbarkeit geltend machen zu können (Art. 20 DSGVO). <p>Hinweis zum Widerruf: Sollten Sie eine Einwilligung hinsichtlich bestimmter Verarbeitungstätigkeiten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dieser Widerruf wird die vorherige Bearbeitung der Daten nicht beeinflussen.</p> <p>Hinweis zum Widerspruch: Sofern wir Ihre Daten auf der Basis des berechtigten Interesses verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung gem. Art. 21 DSGVO ebenfalls jederzeit widersprechen.</p> <p>Um Ihre Rechte geltend zu machen, kontaktieren Sie uns unter: 02921-90-0</p>
<p>Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling statt?</p>	<p>Für die Durchführung der Dokumentation im Rahmen der Rückverfolgbarkeit wird keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profilbildung vorgenommen.</p>
<p>Wo können Sie sich ggf. über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beschweren?</p>	<p>Sofern Sie der Auffassung sind, dass wir Ihre Daten rechtswidrig verarbeiten, haben Sie das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig ist:</p> <p>Landesbeauftragte für das Land Nordrhein-Westfalen Kavalleriestraße 2 – 4 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 38424-0 Fax: 0211 38424-10 E-Mail: poststelle@ldi-nrw.de</p>